

2015/11

An den Präsidenten
des Grossen Gemeinderates
von Steffisburg

Steffisburg, den 16. Oktober 2015

Postulat „Strategievorgabe NetZulg AG Stromkennzeichnung“

Sehr geehrter Präsident

Wir reichen Ihnen zuhanden des Grossen Gemeinderats von Steffisburg das nachfolgende Postulat ein:

Antrag:

Der Gemeinderat wird beauftragt zu prüfen, ob der NetZulg AG die strategische Vorgabe gemacht werden soll, dass der Anteil „nicht erneuerbarer Energien“ in der Stromkennzeichnung der NetZulg AG tiefer sein muss, als der des „Lieferantenmix Schweiz“ im Beurteilungsjahr.

Begründung:

Seit 2013 muss der Nachweis über die Herkunft und die Qualität des Stroms für die gesamte schweizerische Produktion aus Kraftwerken, welche eine Netzanschlussleistung über 30kVA haben, erbracht werden. Die daraus entstehenden Herkunftsnachweise werden für die Stromkennzeichnung, den Handel mit dem ökologischen Mehrwert von Strom aus erneuerbaren Quellen und für die Zertifizierung von national gefördertem Strom verwendet. Somit kann die Stromkennzeichnung seit 2013 verlässlich durchgeführt werden. Die NetZulg AG hat 2013 48.8% und 2014 46.7% aus „nicht erneuerbaren Energiequellen“ geliefert. Der Lieferantenmix Schweiz 2013 weist 31% „nicht erneuerbare Energie“, allerdings auch 13.4% „nicht überprüfbare Energieträger“ aus. Selbst wenn die dazugezählt werden (44.4%), hatte die NetZulg AG also einen höheren Anteil als der Durchschnitt der Lieferanten in der Schweiz geliefert.

Wir sind der Meinung, dass das nicht ins Bild der Energiestadt Steffisburg passt. In der Eigentümerstrategie könnte hier eine Zielvorgabe definiert werden.

Fraktion der FDP/glp Steffisburg



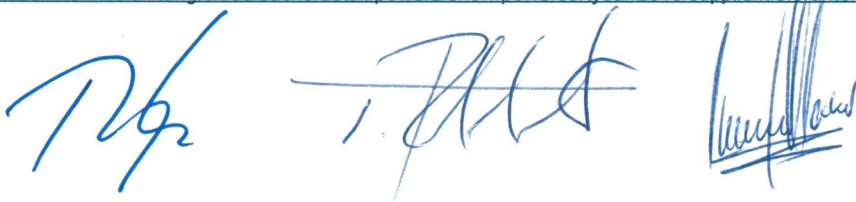
Beilagen:

- 1) Stromkennzeichnungen NetZulg AG 2013 und 2014

<http://www.stromkennzeichnung.ch/de/suche/detail/powera/show/powersortyear/2014/supplier/netzulg-ag.html>

- 2) Stromkennzeichnungen Lieferantenmix Schweiz 2013

<http://www.stromkennzeichnung.ch/de/suche/detail/powera/show/powersortyear/2013/supplier/lieferantenmix-schweiz.html>



Überweisung

Das Postulat wird der Abteilung Tiefbau/Umwelt zur Stellungnahme zugewiesen. Das Postulat ist dem Gemeinderat so rasch als möglich, jedoch spätestens am 23. November 2015, z.H. der GGR-Sitzung vom 29. Januar 2016 zur Behandlung (Annahme oder Ablehnung) zu unterbreiten (Einreichung bei der Abteilung Präsidiales spätestens am 16. November 2015).

Steffisburg, 26.10.2015 ef

Gemeinderat Steffisburg

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Jürg Marti

Rolf Zeller

Kopie an

- Marcel Schenk, Departementsvorsteher Tiefbau/Umwelt
- Tiefbau/Umwelt
- Präsidiales

Beschluss GGR 29.01.2016 - Behandlung / Annahme / Abschreibung

Das Postulat der FDP/glp-Fraktion betr. „Strategievorgabe NetZulg AG Stromkennzeichnung“ (2015/11) wurde an der Sitzung des Grossen Gemeinderates vom 29. Januar 2016 **angenommen und gleichzeitig als erfüllt abgeschrieben**.

Steffisburg, 29. April 2016 mn

Gemeindeschreiber

Rolf Zeller

Kopie an:

- Marcel Schenk, Departementsvorsteher Tiefbau/Umwelt
- Tiefbau/Umwelt
- Präsidiales (10.061.002)